

3. Di	18.00	Eberau	hl. Messe	auf eine gute Meinung und zum Dank	
4. Mi	18.00	Bildein	hl. Messe	+ Eltern, Geschwister u. Angehörige	
	18.00	Moschendorf	hl. Messe		17.00 Eucharistische Anbetung
5. Do	18.00	Gaas/A	hl. Messe	+ Verwandte u. Freunde	
6. Fr			Anbetungstag in Winten		
	17.00	Winten	hl. Messe	für die Pfarrgemeinden	anschl. Aussetzung u. Anbetungsstunde

7. Sa	9.00	MW	Visitationsgottesdienst mit Diözesanbischof Dr. Ägidius Zsifkovic		
	19.00	Eberau	hl. Messe	+ Gatte u. Vater Josef Walter, Eltern u. Schwiegereltern	K.11
				+ Eltern Leitner u. Geschwister	K. 10
So 8. April			2. SONNTAG DER OSTERZEIT SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT WEISSER SONTAG		
	9.00	Moschendorf	hl. Messe	+ Familienangehörige	M. 12 + Angehörige der Familie Ascher M. 7
	9.00	Bildein	hl. Messe	+ Eltern u. Großeltern Josef u. Justine Knopf	Hstr. 135 + Freund Hermann Lakovits
	10.15	MW	hl. Messe	+ Tante Maria u. Onkel Josef Pomper	+ Gatte, Vater u. Großvater Karl Trippel G. 109
9. Mo			Fest Verkündigung des Herrn in Maria Weinberg ab 9.00 Beichtgelegenheit		
	10.00	MW	hl. Messe	zur schuldigen Danksagung, Bitte um weiteren Schutz u. Hilfe	Fam. Geider, Hagensd. 45
				Festprediger Neupriester MMg. Kurt Aufner	anschl. Primizsegen
			Beginn der täglichen Anbetung in Maria Weinberg		
10. Di	18.00	Eberau	hl. Messe	+ Ida u. Johann Rudy u. immerwährenden Hilfe Mariens	
11. Mi	17.00	Bildein	Eucharistische Anbetung		
	18.00	Bildein	hl. Messe	zur schuldigen Danksagung u. immerw. Hilfe Mariens	Florianig. 7 17.30 Kanzleistunde
	18.00	Moschendorf	hl. Messe	für die Pfarrgemeinden	
12. Do	18.00	Winten	hl. Messe	+ Angehörige	W. 3
13. Fr	17.00	Gaas/A	hl. Messe	auf eine gute Meinung	

14. Sa	19.00	Bildein	hl. Messe	+ Hermine Unger Florianig. 45	vermissten Vater u. + Großeltern
				+ Gatte, Vater u. Opa Gregor Schrammel u. Familienangeh.	Hstr. 42
				+ der Familie Bauer u. Verwandte	Hstr. 136
So 15. April			3. SONNTAG DER OSTERZEIT		
	9.00	Eberau	hl. Messe	+ Gatte u. Vater Karl Bugnits u. Familienangeh.	K. 15 + Eltern u. Brüder Marktstr. 47
				+ Gatte u. Vater	Schlossallee 8
	10.15	MW	hl. Messe	+ Schwager u. Onkel Julius Leitner	+ Josef u. Wilhelmine Kraller u. Großeltern G. 53
				+ Eltern Franz u. Rosina Geider u. Geschwister	G. 148
	10.30	Moschendorf	hl. Messe	zur schuldigen Danksagung M. 28	
17. Di	18.00	Eberau	hl. Messe	+ Wohltäter	
18. Mi	18.00	Bildein	hl. Messe	+ Eltern u. Geschwister	Florianig. 11
	18.00	Moschendorf	hl. Messe		
19. Do	18.00	Winten	hl. Messe	+ Verwandte u. Freunde	
20. Fr	18.00	Gaas/A	hl. Messe	für die Pfarrgemeinden	17.00 Eucharistische Anbetung

21. Sa	18.00	Moschendorf	hl. Messe	+ Ehegatten u. Vater Franz Posch u. alle Verstorbenen	M. 59
So 22. April			4. SONNTAG DER OSTERZEIT		
	9.00	Eberau	hl. Messe	+ Familienangehörige Simon u. Pree u. + Schwester Rosi	Marktstr. 39
	9.00	Bildein	hl. Messe	+ Gatte, Vater u. Opa Johann Geißegger u. Angehörige	
				+ Angehörige der Fam. Wolf u. zur Danksagung	Hstr. 41
				+ Gatte Wilhelm Eschenbrucker u. Eltern Loranth	Pernaug. 3
	10.15	MW	hl. Messe	+ Eltern Susanne u. Stefan Garger	G. 108
				+ Eltern Franz u. Anna Heindl u. Geschwister	G. 61
24. Di	18.00	Eberau	hl. Messe	+ Eltern, Bruder u. Großeltern	Marktstr. 33 17.00 Eucharistische Anbetung
25. Mi	17.30	Moschendorf	hl. Markus	Treffpunkt bei der Kirche, Prozession, hl. Messe u. Feldersegnung	
	18.00	Bildein	hl. Messe	+ Eltern, Schwiegereltern u. Angehörige	Hstr. 32
26. Do	18.00	Winten	hl. Messe	zur Mutter der immerwährenden Hilfe	
27. Fr	18.00	Gaas/A	hl. Messe	+ Eltern u. Großeltern	G. 6

28. Sa	19.00	Eberau	hl. Messe	+ Gatte Dr. Karl Widhalm, Geschwister, Eltern u. Schwiegereltern W. 29 + Eltern, Bruder u. Schwägerin K. 60
So 29. April	5. SONNTAG DER OSTERZEIT			
	9.00	Moschend.	hl. Messe	
	9.00	Bildein	hl. Messe	+ Eltern u. Familienangehörige Hstr. 78 + Gatte u. Vater Hstr. 128 + Bruder u. Schwägerin Hermann u. Erna Lakovits u. Angehörige Florianig. 19
	10.15	MW	hl. Messe	+ Eltern Gregor u. Susanna Adam G. 90 + Eltern Anna u. Johann Trippel, Bruder Eduard u. Großeltern G. 103
30. Mo	17.45	Eberau	hl. Messe	für die Pfarrgemeinden
	19.00	Moschend.	hl. Messe	
1. Di	Josef der Arbeiter			
	10.15	MW	hl. Messe	+ Eltern u. Großelt. Csandl Hagensdorf 47 u. Verwandte der Fam. Seier Luising 19
	18.00	Bildein	hl. Messe	auf eine gute Meinung Hstr. 49 + Eltern Hstr. 126
	Maiandachten im Pfarrverband: vor jeder Wochentagsmesse Im Monat Mai ist jeden Sonntag u. Feiertag um 17.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Weinberg eine Maiandacht			
3. Do	18.00	Winten	hl. Messe	zu Ehren der Gottesmutter, Bitte um Schutz und Hilfe 17.00 Eucharistische Anbetung
4. Fr	17.00	Eberau	hl. Messe	bei den Zöllhäusern, „Sonnenresidenz Eberau“ – Baustellensegnung

5. Sa	10.30	Bildein	hl. Messe	zur Danksagung Eiserne Hochzeit Agnes u. Josef Temmel
	15.00	MW	Trauung von	Carina Hoschopf u. Christian Kunz
	19.00	Bildein	hl. Messe	+ Familienangehörige Hstr. 131 + Tante Walpurga Müllner u. Angeh. E. Hpl. 12
So 6. Mai	6. SONNTAG DER OSTERZEIT			
	9.00	Kulm	Tag der Feuerwehr Abschnitt 7	hl. Messe + Eltern u. Schwiegereltern Schlossallee 8
	10.00	Moschend.	Tag der Feuerwehr	hl. Messe in der Veranstaltungshalle
	10.15	MW	hl. Messe	+ Eltern Julianna u. Alois Trippel, Geschwister u. Großeltern G. 3 + Eltern Maria u. Alois Supper u. Schwester Maria G. 48

„DEINEN TOD, O HERR, VERKÜNDEN WIR UND DEINE AUFERSTEHUNG PREISEN WIR, BIS DU KOMMST IN HERRLICHKEIT“

„ZEUGE DER AUFERSTEHUNG SEIN“

Die Osterevangelien zeigen uns:

Der Glaube und die religiöse Erfahrung wächst im Miteinander einer Gemeinschaft, deren Mitte der auferstandene Herr ist.

Christsein heißt Zeuge der Auferstehung sein. Jesus Christus hat den Tod überwunden, er hat uns erlöst.

Diese Frohbotschaft braucht überzeugte und überzeugende Botschafter.

Dieser Glaube, den es weiter zutragen gilt, ist nicht einfach nur Wissen, das man für sich behält.

Es muss im eigenen Leben umgesetzt und mit dem eigenen Leben bezeugt werden.

„Der Friede sei mit euch!“

Das sind die ersten Worte des Auferstandenen an seine Jünger. Es ist die Stunde der Vergebung und der Barmherzigkeit.

Der Auferstandene sagt sein Ja auch zu uns, zu unserer Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Sein Blick ist ein Blick der Liebe.

Christsein heißt, sich vom auferstandenen Herrn beim Ertragen seiner selbst, seiner Schuld und seiner Nöte helfen zu lassen.

In die Wundmale des Auferstandenen dürfen sich alle unsere Verwundungen und Verletzungen einschließen.

Der Herr wird sie umwandeln und verklären. Er geht auch uns nach, dass wir in seiner Gnade bekennen können:

„Du mein Herr und Gott!“

„CHRISTUS IST AUFERSTANDEN - ER IST WAHRHAFT AUFERSTANDEN,
HALLELUJA!“

In diesem Sinne entbiete ich allen Menschen in unserem Pfarrverband, besonders auch allen Kranken eine geeignete Osterzeit.

In der Liebe des auferstandenen Herrn verbleibe ich dankbar, mit euch verbunden

Pfarrer Karl Schlögl

OSTERN

Ostern – Fest des Glaubens

an den lebendigen Gott, der Leben weckt, jetzt und im Tod.

Ostern – Fest der Hoffnung

für Jesus, dass Gott seinen Tod in Leben gewandelt hat.

Ostern – Fest der Liebe

die stärker ist als der Tod.

Ostern – Fest der Versöhnung

die vergibt und vergisst von Schuld löst und Verletzungen heilt.

Ostern – Fest der Freude

die an das Leben glaubt, die mitten in Krankheit und Abschied Mut zum Leben macht.

Ostern – Fest

dass Tote und Lebende, Lebende und Tote zusammenschließt im Geheimnis unseres Gottes.